

<b>Stellungnahme</b>	Datum: 23.09.2015
Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:
Federführendes Amt: Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft	bet. Senator/-in:
Beteiligte Ämter:	

  

<b>Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09</b>	
<b>Ergänzung der Geschäftsordnung des Planungs- und Gestaltungsbeirat</b>	
Beratungsfolge:	
Datum                      Gremium    Zuständigkeit	
30.09.2015      Betriebsausschuss für den "Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	Vorberatung
01.10.2015      Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung
07.10.2015      Bürgerschaft	Entscheidung

bereits gefasste Beschlüsse:

Nr. 2012/BV/3436-01 (ÄA) vom 20.06.2012  
Nr. 2012/BV/3139 vom 09.05.2012

**Stellungnahme:**

Nach drei Jahren endet die erste Amtszeit der Mitglieder des Planungs- und Gestaltungsbeirates der Hansestadt Rostock. Zum Ende der ersten Amtszeit dieses bedeutsamen Gremiums, welches die Diskussion um Planungs- und Baukultur in der Hansestadt Rostock maßgeblich mitgestaltet, ist es notwendig die Geschäftsordnung für den Planungs- und Gestaltungsbeirat entsprechend der Erfahrungen, die innerhalb der ersten Amtszeit gesammelt wurden, inhaltlich und redaktionell zu überarbeiten und weiterzuentwickeln.

Das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft hat die Überarbeitung der Geschäftsordnung bereits abgeschlossen und wird diese, im Rahmen der Beratungsfolge nach der Beratung durch den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und den Bau- und Planungsausschuss, der Bürgerschaft am 04.11.2015 zur Beschlussfassung vorlegen. Die beantragten Änderungen nach Antrag Nr. 2015/AN/1085

der Geschäftsordnung sind aufgrund früherer Rücksprachen mit dem Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung inhaltlich bereits vollumfänglich eingeflossen. Neben der überarbeiteten Geschäftsordnung werden hier auch die Mitglieder des Planungs- und Gestaltungsbeirates zu beschließen sein.

Roland Methling